

Presseinformation

Katastrophenschutzübung

Lage „Shopping City Seiersberg“

am Samstag, 3. September 2005, 17.00 Uhr

Übungslage

Am Samstag, 3. September 2005 um 17.02 Uhr kommt es unmittelbar nach Geschäftsschluss im Gastro-Bereich der Shopping City Seiersberg zu einem explosionsartigen Brandgeschehen, bei dem 10 Personen verletzt werden. Es entsteht bei den anwesenden Kunden eine panikartige Situation.

Um 17.20 Uhr stoßen im Bereich des Kreisverkehrs Nord ein Lieferwagen, ein Bus und 2 PKW zusammen, ein PKW beginnt zu brennen. Insgesamt werden bei diesem Zusammenstoß 15 Personen verletzt.

Übungsziele

- Alarmierung der situationsspezifisch erforderlichen Kräfte
- Koordinierte Einsatzführung – ohne Stabsdienstarbeit

Grundsätzliche Feststellungen

- Zur zeitlichen Komprimierung der Übung wird der Übungsablauf in Phasen erfolgen. Das bedeutet, dass die eingesetzten Kräfte, einschließlich der Hubschrauber, bereits vor der Übung entsprechende Bereitstellungsräume beziehen.
- Die Anfahrt der Einsatzkräfte zum Einsatzraum erfolgt unter Verwendung von Blaulicht. Es sind die Bestimmungen der StVO einzuhalten.

Übungsleitung

- Hofrat Dr. Kurt Kalcher Leiter der Fachabteilung 7B
- Hofrat DDr. Burkhard Thierrichter Bezirkshauptmann Graz-Umgebung
- LAbg. Werner Breithuber Bürgermeister Seiersberg
- Mag. Peter Panwinkler Geschäftsführer der Shoppingcenter Management GmbH

Eingesetzte Kräfte

- Feuerwehren des Bezirkes Graz-Umgebung lt. Alarmplan
- Österreichisches Rotes Kreuz – Bezirksstelle Graz-Umgebung lt. Alarmplan
- Notärzte
- Bundespolizeikommando Graz-Umgebung
- Hubschrauber des BMLV, BMI und des ÖAMTC
- KIT-Teams Land Steiermark und ÖRK
- Behördliches Krisenmanagement der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Centerleitung

Verfasser: HR Dr. Kurt Kalcher